

Pressemitteilung  
4. Oktober 2021

Herausgegeben von der  
Versicherungskammer Bayern  
Maximilianstraße 53  
80530 München

Für Rückfragen

Claudia Scheerer  
Pressesprecherin  
Telefon +49 89 21 60 30 50

Stefan Liebl  
Stellvertretender Pressesprecher  
Telefon +49 89 21 60 17 75

presse@vkb.de  
www.vkb.de  
twitter.com/VKB\_Presse

## Feuersozietät und smarte CO<sub>2</sub>-Ampeln von RYSTA sorgen für frische Luft an Schulen in Brandenburg

**München/Berlin.** Virenfreie Atemluft ist entscheidend für Präsenzunterricht in Schulen. Die neue Sensorik-Lösung von RYSTA mit CO<sub>2</sub>-Ampel unterstützt dabei, die Luftqualität in den Klassenzimmern zu verbessern und reduziert somit potenziell das Risiko einer Virenübertragung. Drei Schulen in Potsdam und Niedergörsdorf, Landkreis Teltow-Fläming, nutzen die von der Feuersozietät angebotene Lösung bereits.

„Dauerhaft geöffnete Schulen und nachhaltige Gebäudebewirtschaftung sind zwei wesentliche gesellschaftliche Anliegen, die wir mit unserer Ampel kombinieren können“, sagt RYSTA-Geschäftsführerin Julia Gebert.

RYSTA Protect ist ein Warnsystem zur Reduzierung des Virusübertragungsriskos und zur Verbesserung der Luftqualität in stark frequentierten Räumen wie z. B. Klassenzimmern. Der Multisensor misst Lufttemperatur, Luftfeuchtigkeit und -druck, Lautstärke, Helligkeit sowie den CO<sub>2</sub>-Gehalt der Luft – ein wichtiger Indikator für Aerosol-Wolken. Schüler\*innen und Lehrer\*innen achten gemeinsam darauf, wann gelüftet werden muss, um stets virenfreie Luft einzuatmen. Das minimiert die Gefahr der Virenübertragung, lindert Allergien und schafft eine konzentrationsfördernde Raumluft. Dabei lässt sich auch noch Heizenergie sparen. Alle Messwerte sind über ein Dashboard einsehbar. Die geräuschlose Ampel ist einfach zu installieren, verursacht geringe Wartungskosten und ist ideal in Kombination mit oder als Alternative zu Luftreinigern.

Die privaten Schiller Schulen in Potsdam und die Grundschule in Niedergörsdorf im Landkreis Teltow-Fläming haben in allen ihren Klassenräumen RYSTA-Sensoren installiert. Dazu sagt Andreas Mohry, Geschäftsführer der Trägergesellschaft der privaten Schiller Schulen und deren pädagogischer Direktor: „Diese Technik ermöglicht uns auch in der Pandemie einen weitgehend normalen Unterricht. Das kommt allen Schülern zugute. Die Sicherheit der Kinder ist mir bei allem am wichtigsten. Intelligente Gebäudetechnik ist aber für eine energetisch bewusste Haushaltsführung unabdingbar. Diese Kombination finde ich großartig, so dass wir nach dem Gymnasium nun auch unsere Grundschule mit RYSTA Protect ausgestattet haben.“ Für Martina Schlanke, Kämmerin der Gemeindeverwaltung Niedergörsdorf, „sind natürlich auch die sehr überschaubaren Kosten ein wichtiges Argument. Frische Luft ist das Beste, um gesund lernen, arbeiten und leben zu können.“



Die Feuersozietät, eine Tochter des Konzerns Versicherungskammer, hat im Rahmen ihres Betreuungsangebots der Schulen den Kontakt mit dem Berliner Hersteller RYSTA hergestellt. Stefan Pokorny, Projektleiter „Smart Building“ bei der Versicherungskammer: „Bis vor kurzem gab es keine Sensorik in der Breite, um bei verschiedenen Gebäudetypen Daten und Erfahrungen zur Nutzung und zur Akzeptanz zu sammeln. Kunden aus dem Bildungsbereich bestätigen den Bedarf und die Bereitschaft zu investieren. Ein Stück Sicherheit – dafür stehen wir seit jeher. Mit RYSTA legen wir für datenbasierte Erkenntnisse und Sicherheit den Grundstein.“

Interessierte Schulen und Kindergärten, die sich ebenfalls mit RYSTA Protect ausstatten möchten, wenden sich bitte an [stefan.pokorny@vkb.de](mailto:stefan.pokorny@vkb.de) oder [sales@rysta.de](mailto:sales@rysta.de)

Informationen zur Kooperation und zu Ansprechpartner\*innen:  
**Website:** <https://www.rysta.de/vkb>

**Foto:** Rysta-Protect\_an\_Tafel.JPG (2,35 MB)

**Bildunterschrift:** Signalisiert die Luftqualität im Klassenzimmer: CO<sub>2</sub>-Ampel von RYSTA. Grünes Licht bedeutet: Luftqualität gut

**Foto:** Rysta\_in\_Potsdam.jpg

**Bildunterschrift:** In den Schiller Schulen in Potsdam (v.l.): Hartmut Ukrow, Mitinhaber Agentur der Feuersozietät - Generalagentur Jens Wanke; Ines Anderssohn, Schulleiterin Schiller Grundschule im Sternfeld; Julia Gebert, Geschäftsführerin Rysta GmbH; Andreas W. Mohry, Gründungsschulleiter a.D. und Vorsitzender des Fördervereins; René Jahn, Vertriebsleiter Feuersozietät - Agenturvertrieb Gebietsdirektion West

**Bildnachweis:** Feuersozietät

#### **Ansprechpartner zu diesem Thema:**

Jürgen Haux

Unternehmenskommunikation Konzern Versicherungskammer

Telefon +49 89 21 60-30 07

[juergen.haux@vkb.de](mailto:juergen.haux@vkb.de)

#### **RYSTA**

*RYSTA ist ein Proptech-Unternehmen, das ein intelligentes Monitoring- und Warnsystem für die Bau- und Immobilienwirtschaft anbietet und seinen Kunden damit richtige und rechtzeitige Entscheidungen ermöglicht. RYSTAs Lösung besteht aus Multisensoren mit Ampelsystem, Cloud-Datenanalyse und einer Daten-Webseite. Das Unternehmen wurde 2016 in München gegründet und hat seinen Firmensitz in Berlin. Zu den Kunden gehören Unternehmen der Bau-, Immobilien- und Energiewirtschaft. RYSTA wird von Gründerin und CEO Julia Gebert und von Gründer und CTO Sven Eliasson geführt, wurde mehrfach ausgezeichnet (Top 50 EU Proptech House 2019–2021, gefördert von der Europäischen Kommission, Propel by mipim Paris 2020) und hat an Start-Up Accelerator Programmen in Dänemark und USA teilgenommen. RYSTAs Vision ist es, mit Technologie gesunde und nachhaltige Gebäude für uns und unsere Kinder zu schaffen.*

Herausgegeben von der  
Versicherungskammer Bayern  
Maximilianstraße 53  
80530 München


Für Rückfragen

Claudia Scheerer  
Pressesprecherin  
Telefon +49 89 21 60 30 50

Stefan Liebl  
Stellvertretender Pressesprecher  
Telefon +49 89 21 60 17 75

[presse@vkb.de](mailto:presse@vkb.de)  
[www.vkb.de](http://www.vkb.de)  
[twitter.com/VKB\\_Presse](https://twitter.com/VKB_Presse)



 charta der vielfalt

**UNTERZEICHNET**

### **Konzern Versicherungskammer**

*Der Konzern Versicherungskammer ist bundesweit der größte öffentliche Versicherer und inzwischen der siebtgrößte Erstversicherer in Deutschland. Im Geschäftsjahr 2020 erzielte er Beitragseinnahmen von 9,36 Mrd. Euro. Mit seinen regional tätigen Gesellschaften ist das Unternehmen in Bayern, der Pfalz, im Saarland sowie in Berlin und Brandenburg aktiv. Der Krankenversicherer der S-Finanzgruppe ist zusammen mit den anderen öffentlichen Versicherern bundesweit tätig. Von großer Bedeutung ist das gesellschaftliche Engagement des Konzerns Versicherungskammer. Die auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Strategie der Förderung ehrenamtlicher Einrichtungen und Initiativen, die insbesondere im Bereich der Prävention und Sicherheit tätig sind, wird seit einigen Jahren zusätzlich gestärkt durch die beiden Stiftungen, Versicherungskammer-Stiftung und Versicherungskammer-Kulturstiftung. Zudem ist der Konzern Versicherungskammer bereits zum dritten Mal mit dem Zertifikat „Beruf und Familie“ als familienfreundliches Unternehmen ausgezeichnet worden. Er hat rund 6.900 Beschäftigte, davon gut 270 Auszubildende.*

Herausgegeben von der  
Versicherungskammer Bayern  
Maximilianstraße 53  
80530 München


Für Rückfragen

Claudia Scheerer  
Pressesprecherin  
Telefon +49 89 21 60 30 50

Stefan Liebl  
Stellvertretender Pressesprecher  
Telefon +49 89 21 60 17 75

presse@vkb.de  
www.vkb.de  
twitter.com/VKB\_Presse



 charta der vielfalt

**UNTERZEICHNET**